

GENEALOGISCH-HERALDISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

www.ghgz.ch

EINLADUNG

auf

Dienstag, 06. Mai 2025, 18.00 Uhr

in den Vortragssaal des Staatsarchivs Zürich,
Winterthurerstrasse 170, 8057 Zürich, zum

VORTRAG

Vortrag 18.00-ca. 19.00 Uhr, Fragerunde 19.00-max. 19.15 Uhr

von

Dr. Markus von Escher, Meggen

Escher vom Luchs

Geschichte seit 1150 einer der ältesten heute noch existierenden Zürcher Familien

Die Escher vom Luchs, ursprünglich aus Kaiserstuhl (AG), gehören zu den frühdokumentierten Familien, deren Anfänge bis ins Jahr 1150 hergeleitet werden. Die älteste heute noch erhaltene Originalurkunde, welche den Familiennamen nennt, stammt vom 1. Mai 1289. Ebenso unstrittig ist die Einbürgerung von Johannes Escher am 4. August 1384 in Zürich sowie der Ritterschlag von Götz am 28. Juni 1433 durch Kaiser Sigismund auf der Tiberbrücke in Rom. Bis 1798 waren die Escher vom Luchs eine der mächtigsten Zürcher Familien, zahlenmässig stellen sie die grösste Constaffel- und zweitgrösste Schneggen-Familie. Trotz dieser Historie, zahlreicher Originalurkunden und umfangreicher Unterlagen in den Archiven wurde jedoch bisher noch kein umfassendes Werk über die Luchs-Escher publiziert. Markus von Escher hat diese Lücke mit seiner Buchpublikation im Dezember 2024 aus Anlass des 640-jährigen Eintritts in das Zürcher Bürgerrecht geschlossen. Er wird aus diesen 160 Seiten und 190 Fotos einige Trouvailles zum Besten geben.



Gäste sind herzlich willkommen

Präsident GHGZ: Dr. André Gut, Blaues Haus, Kirchgasse 5, CH-9500 Wil SG / Schweiz
Tel. P 0041 44 301 38 23, e-mail: andre_gut_ghgz@outlook.com